



UNIVERSIDADES PÚBLICAS DE LA COMUNIDAD DE MADRID
EVALUACIÓN PARA EL ACCESO A LAS ENSEÑANZAS
UNIVERSITARIAS OFICIALES DE GRADO

Curso **2022-2023**

MATERIA: ALEMÁN (Lengua extranjera adicional)

INSTRUCCIONES GENERALES Y CALIFICACIÓN

Después de leer atentamente el examen, responda a las preguntas de la siguiente forma:

- elija un texto: A o B, y responda EN ALEMÁN a las preguntas 1, 2, 3 y 4 de la opción elegida.
- responda EN ALEMÁN a una pregunta a elegir entre las preguntas A5 o B5.

TIEMPO Y CALIFICACIÓN: 90 minutos. Las preguntas 1ª y 4ª asociadas al texto elegido se calificarán con un máximo de 2 puntos cada una. En la pregunta 1ª el alumno deberá escribir un mínimo de cuatro oraciones, sin copiar literalmente la información del texto. Las preguntas 2ª y 3ª asociadas al texto elegido se calificarán con un máximo de 1 punto cada una. La pregunta 5ª se calificará con un máximo de 4 puntos, atendiendo en la calificación a la estructura y contenido del texto, número de palabras, adecuación del vocabulario, ortografía y corrección gramatical.

TEXT A

Lebensmittelverschwendung als Klimakiller

Weniger Abfall und besseres Kühlen hilft dem Klima und bekämpft Hunger. Aber jedes dritte Lebensmittel landet vor allem in Industriestaaten im Müll, und das provoziert zehn Prozent aller CO₂-Emissionen. Die Vereinten Nationen informieren, dass 1,3 Milliarden Tonnen Nahrungsmittel pro Jahr weggeworfen werden oder auf den Feldern bleiben. Das ist rund ein Drittel der gesamten Menge, die weltweit produziert wird. Zehn Prozent der **Treibhausgasemissionen** entstehen durch diese **Lebensmittelverschwendung**. Bis jetzt sind aber nur 36 Staaten in ihren nationalen Klimazielen bereit, das Problem der Lebensmittelverschwendung zu lösen, bestimmte Länder ignorieren sogar diese Klimalösung.

Umweltgruppen, **UN-Behörden** und Klimaaktivisten kündigten auf der UN-Klimakonferenz an, diese Lebensmittelverschwendung bis 2030 zur Hälfte reduzieren zu wollen: „Jetzt ist die Zeit, global zu handeln.“ Aber in Entwicklungsländern ist der komplizierte Zugang zu Kühlsystemen der Hauptgrund von **Lebensmittelverlusten**. Gleichzeitig leiden Millionen Menschen an Hunger, obwohl genug Nahrung da wäre.

Ineffiziente Kühlung führt außerdem zu rund zwei Prozent der weltweiten Treibhausgasemissionen. Denn verdorbene Nahrung stößt Methan aus, das kurz in der Atmosphäre bleibt, aber die Atmosphäre bis zu 80-mal stärker erwärmt als CO₂.

Um die Klimakrise und Nahrungsmittelkrisen zu lösen, können nachhaltige Kühlketten einen großen Effekt haben. Sie ermöglichen es, Nahrungsmittelverluste und Treibhausgasemissionen zu reduzieren, die Ernährungssicherheit zu verbessern, neue Arbeitsplätze zu schaffen, Armut zu bekämpfen und Immunität aufzubauen – alles auf einen Schlag. Die Regierungen sollten außerdem Wege suchen, um Verschwendung und Verluste auch auf Seiten der Haushalte zu stoppen.

Die Chancen, die Verschwendung bis 2030 bis zur Hälfte zu reduzieren, stehen jedoch schlecht, denn seit 2015 ist die Nahrungsmittelverschwendung in den Ländern, die am meisten verschwenden, wie den USA, Australien und Neuseeland, weiter gestiegen.

Quelle: www.dw.de (adaptiert)

Glossar

die Treibhausgasemission – Emission von Gas, sodass die Temperaturen der Erdoberfläche steigen

die Lebensmittelverschwendung – Lebensmittel, die weggeworfen oder schlecht werden

die UN-Behörde – Organisation der Vereinten Nationen

der Lebensmittelverlust – wenn Lebensmittel aufgrund von menschlichen Fehlern kaputt werden

Fragen zum Text A

A1. Frage: Was berichtet der Text über Lebensmittelverschwendung? Was würde sich ändern, wenn Lebensmittel nicht mehr verschwendet würden? Kann das in Zukunft anders werden? Wie könnte das geschehen? **Schreiben Sie bitte mindestens 4 Sätze mit Ihren eigenen Worten. Schreiben Sie keine Sätze vom Text ab.**

A2. Frage: Was steht im Text? Richtig oder falsch?

	Richtig	Falsch
1. Jedes Jahr können 1,3 Milliarden Tonnen Nahrungsmittel nicht zur Ernährung der Menschen benutzt werden.		
2. Alle Staaten der Welt sind bereit, die Klimaziele der UN-Klimakonferenz Realität werden zu lassen.		
3. Die Atmosphäre wird durch Lebensmittelverschwendung noch mehr erwärmt.		
4. Es besteht die Hoffnung, dass Lebensmittelverschwendung bis zum Jahr 2030 um die Hälfte reduziert werden kann.		

A3. Frage: Suchen Sie im Text die Synonyme und Antonyme der folgenden Wörter oder Ausdrücke.

Synonyme

1. *global, international* (3. Absatz):
2. *Möglichkeit, Aussicht* (5. Absatz):

Antonyme

3. *behalten, aufbewahren* (1. Absatz):
4. *schwächer, leichter* (3. Absatz):

A4. Frage: Was ist richtig? Es gilt nur eine Antwort.

1. In Europa landen viele Lebensmittel, _____ sich noch zum Essen eignen, im Müll.	a) der b) das c) die
2. _____ muss etwas gegen Lebensmittelverschwendung tun.	a) Irgendjemand b) Irgendwen c) Irgendwann
3. Besonders Plastikverpackungen sind ein Problem für die Umwelt. Auf Plastiktüten _____ Sie beim Einkauf besser ganz verzichten.	a) mochten b) sollten c) durften
4. _____ letzten Jahren sind viele Geschäfte eröffnet worden, die Produkte ohne Verpackung verkaufen.	a) In dem b) In die c) In den
5. _____ sie die Stofftasche zum Einkaufen vergessen haben, dann nehmen viele lieber eine Plastiktüte als eine Papiertüte, da sie diese öfter verwenden können.	a) Wenn b) Weshalb c) Wann
6. Weißt du vielleicht die Seite, _____ dieser interessante Text über Lebensmittelverschwendung stand.	a) auf der b) in die c) in der
7. Die Schüler meiner Klasse haben ein Schulprojekt organisiert, mit dem sie ihre Mitschüler auf den vielen Müll aufmerksam _____.	a) machen wollten b) haben gemacht c) mussten machen
8. Marias Familie möchte auf eine Art und Weise leben, _____ sie der Umwelt nicht schadet.	a) damit b) deshalb c) dass

A5. Frage: Haben Sie schon gesehen, wie Lebensmittel verschwendet werden? Tun Sie es auch? Was könnte man in einem Haushalt dagegen machen? Und in den Schulen? Was können Medien dagegen machen? **Das sind Orientierungsfragen, Sie müssen sie nicht alle beantworten. Schreiben Sie 125 bis 150 Wörter. Schreiben Sie keine Sätze vom Text ab. Benutzen Sie daraus nur die Informationen.**

TEXT B

Eine neue Arbeitswelt: Coworking Spaces

Um 10 Uhr kommt Joschi ins Büro. An der Rezeption gibt er an einem Computer an, dass er schon angekommen ist. Nach einem netten **Plausch** mit seiner Kollegin Ina geht er an seinen Platz und packt seinen Laptop aus. Joschi ist 34 und Softwareingenieur. Ina, seine Tischnachbarin, ist Grafikerin und baut heute ihre Webseite neu. Beide könnten ebenso gut zu Hause bleiben, anstatt in ein Büro zu gehen.

Dank Internet und der Möglichkeit über Chats und andere Kommunikationsprogramme mit Kollegen überall auf der Welt permanent verbunden zu sein, könnten viele Menschen heutzutage einfach zu Hause bleiben. Doch obwohl zahlreiche Jobs keine Präsenz an einem bestimmten Arbeitsort voraussetzen, finden sich immer mehr Menschen in Coworking Spaces zusammen. Besonders in Großstädten werden solche Gemeinschaften gegründet.

„Wir haben unseren Coworking Space gegründet, weil wir kreative Menschen zusammenbringen wollen“, sagt Gabriel Moss, Gründer der Bürogemeinschaft. „Gerade, wenn man in unterschiedlichen Sektoren arbeitet, kann ein Austausch sehr erfrischend sein. Aber wir möchten auch aktiv etwas für die Kultur tun und veranstalten Konzerte in unseren Räumen und vermieten sie auch für andere Events an andere, um Geld reinzuholen.“

Joschi und Ina machen in der Küche eine Pause. Gérome, ein Koch, beginnt Gemüse klein zu schneiden. Einmal pro Woche wird nämlich für alle gekocht, und auch Gäste, also solche, die hier noch keinen Platz haben, sind zum Essen eingeladen. „Bevor ich mir einen Platz gemietet habe, habe ich hier erstmal mit den Leuten zu Mittag gegessen. Ich wollte sie kennenlernen, bevor ich mich entscheide, jeden Tag unter ihnen zu sein“, sagt Joschi, „ich bin froh, dass ich mich so schnell hier **eingefunden** habe. Zu Hause ist mir die Decke auf den Kopf gefallen.“

Quelle: SmarterGerman (adaptiert)

Glossar

der Coworking Space – ein Raum oder ein Ort, wo man zusammen mit anderen Personen in Großraumbüros arbeitet

der Plausch – ein lockeres, informelles Gespräch

sich einfinden – sich zurechtfinden, sich an einem Ort wohl fühlen

Fragen zum Text B

B1. Frage: Was sind dem Text zufolge die wichtigsten Vorteile, die Coworking Spaces arbeitenden Personen aus verschiedenen Sektoren bieten? **Schreiben Sie bitte mindestens 4 Sätze mit Ihren eigenen Worten. Schreiben Sie keine Sätze vom Text ab.**

B2. Frage: Was steht im Text? Richtig oder falsch?

	Richtig	Falsch
1. Joschi und Ina arbeiten zusammen im Coworking Space am selben Projekt.		
2. Coworking Spaces sind immer häufiger zu finden, in großen und kleinen Städten, vor allem aber am Land.		
3. Der Austausch zwischen Mitarbeitern unterschiedlicher Sektoren ist produktiver als in Unternehmen, in denen alle dasselbe machen.		
4. Dem Text zufolge ist es heute sehr schwierig, mit Kollegen aus der ganzen Welt verbunden zu sein, es sei denn, sie arbeiten im selben Gebäude in derselben Stadt.		

B3. Frage: Suchen Sie im Text die Synonyme und Antonyme der folgenden Wörter oder Ausdrücke.

Synonyme

1. *eröffnet, eingerichtet* (2. Absatz):
2. *unterhaltend, inspirierend* (3. Absatz):

Antonyme

3. *unfreundlich* (1. Absatz):
4. *nirgend, nirgendwo* (2. Absatz):

B4. Frage: Was ist richtig? Es gilt nur eine Antwort.

1. Der Freund meiner Schwester hat einige sehr _____ und _____ Kollegen in seiner Firma.	a) strengen ... anspruchsvollen b) strenge ... anspruchsvolle c) streng ... anspruchsvoll
2. Mein Mann weiß noch nicht, _____ er nächste Woche von zu Hause aus arbeiten kann oder ins Büro muss.	a) ob b) wenn c) was
3. Wir _____ in eine kleinere Stadt _____, weil wir jetzt zu Hause arbeiten können und nicht mehr ins Büro gehen müssen.	a) sind ... geumzogen b) haben ... umgezogen c) sind ... umgezogen
4. Meine Mutter schenkt meinem Vater zum Geburtstag einen neuen Computer, damit _____ jeden Tag ins Büro mitnehmen kann.	a) ihn sie b) ihn sich c) er ihn
5. _____ die Präsenz von Covid in letzter Zeit zugenommen hat, haben viele Unternehmen ihren Mitarbeitern erlaubt, von zu Hause aus zu arbeiten.	a) Wegen b) Da c) Trotz
6. Das Arbeiten in kollaborativen Coworking Spaces mit Kollegen aus anderen Sektoren bietet _____ Möglichkeiten, _____ Menschen kennenzulernen.	a) vielfältige ... interessante b) vielfältigen ... interessanten c) vielfältige ... interessanten
7. Morgen _____ ich unbedingt ins Büro gehen, weil ich dort wichtige Dokumente vergessen habe. Ich _____ ohne sie nicht weiter arbeiten.	a) darf ... mag b) muss ... kann c) muss ... darf
8. Der Firmenchef _____ alle seine Mitarbeiter zum Weihnachtsessen _____.	a) hat ... eingeladen b) hat ... eingeladen c) ist ... eingeladen

B5. Frage: Heutzutage arbeiten viele Menschen lieber von zu Hause aus oder in kollaborativen Coworking Spaces. Welche Vor- oder Nachteile bieten diese Alternativen gegenüber traditionellen Büros? Möchten Sie auch so arbeiten? Warum (nicht)? **Das sind Orientierungsfragen, Sie müssen sie nicht alle beantworten. Schreiben Sie 125 bis 150 Wörter. Schreiben Sie keine Sätze vom Text ab. Benutzen Sie daraus nur die Informationen.**

ALEMÁN (Lengua extranjera adicional)

CRITERIOS ESPECÍFICOS DE CORRECCIÓN Y CALIFICACIÓN

La calificación del ejercicio de **ALEMÁN** para la prueba de Evaluación para el Acceso a la Universidad se llevará a cabo atendiendo a los siguientes criterios:

1. Las cinco preguntas deberán ser contestadas en **lengua alemana** en las dos opciones que se proponen. El uso del diccionario no está permitido.
2. La **pregunta 1ª** es una pregunta semiabierta sobre el contenido expuesto en el texto, con “respuesta correcta inequívoca y que exige construcción por parte del alumno” (Orden PCI/12/2019, de 14 de enero). Se calificará **de cero a dos puntos**, atendiendo fundamentalmente a la comprensión lectora del alumno, al buen uso y a la corrección gramatical de la lengua empleada. Todos estos aspectos pondrán de manifiesto los conocimientos del alumno a nivel morfológico y sintáctico en lengua alemana. En dicha pregunta los alumnos tendrán que escribir por lo menos cuatro oraciones completas como respuesta a la pregunta planteada. Deberán además justificar la respuesta con la(s) evidencia(s) encontrada(s) en el texto sin copiarlo sino reformulándolo con sus propias palabras.
3. Para la **pregunta 2ª** se ofrecen respuestas de opción múltiple, en las que el alumno deberá decidir si se trata de frases correctas o falsas según la información facilitada por el texto. Se trata de “preguntas con una sola respuesta inequívoca y que no exigen construcción por parte del alumno, ya que este se limitará a elegir una de entre las opciones propuestas” (Orden PCI/12/2019, de 14 de enero). Se calificará **de cero a un punto**. Cada una de las respuestas puntuará **sobre 0,25 puntos**.
4. La **pregunta 3ª** consiste en un ejercicio de léxico en el que el alumno deberá buscar en el texto sinónimos y/o antónimos a las palabras o expresiones formuladas. Se considerarán válidas las siguientes respuestas: a) en el caso de los verbos: tanto la forma del infinitivo como la forma conjugada que aparezca en el texto y b) en el caso de los adjetivos: tanto la forma sin declinación como la forma declinada que aparezca en el texto. Todas las preguntas corresponden al nivel de competencia lingüística en la lengua extranjera que el alumno debe acreditar con la realización de esta prueba. Se calificará **de cero a un punto**. Cada una de las respuestas puntuará **sobre 0,25 puntos**.
5. La **pregunta 4ª** consiste en un test de gramática de ocho preguntas de respuesta múltiple, en las que el alumno deberá elegir **solo una** de las tres opciones planteadas. Todas las preguntas pertenecen al currículo de lengua extranjera en el Bachillerato. Se calificará **de cero a dos puntos**. Cada una de las respuestas puntuará **sobre 0,25 puntos**.
6. La **pregunta 5ª** es una pregunta abierta pero relacionada con el tema del texto. En ella “se exige construcción por parte del alumno y no tiene una sola respuesta inequívoca correcta” (Orden PCI/12/2019, de 14 de enero). Los alumnos deberán demostrar su capacidad de producción escrita libre en alemán. Esta pregunta se calificará **de cero a cuatro puntos**, atendiendo al siguiente baremo:
 - Estructura, número de palabras y contenido del texto: **1 punto**
 - Vocabulario y adecuación léxica al tema: **1 punto**
 - Corrección morfosintáctica: **1,5 puntos**
 - Ortografía: **0,5 puntos**
7. La contestación que en cualquiera de los ejercicios se aparte de la pregunta formulada, deberá ser calificada con **cero puntos**, sin considerar en este caso el uso correcto de la lengua alemana.
8. La calificación final del ejercicio – **de cero a diez puntos** –, se obtendrá atendiendo a la suma de las calificaciones obtenidas en las diversas preguntas.

ALEMÁN - (Lengua extranjera adicional)
(Documento de trabajo orientativo)

SOLUCIONES - TEXT A - Lebensmittelverschwendung als Klimakiller

A1. Frage: Im Text.

A2. Frage: Was steht im Text? Richtig oder falsch?

	Richtig	Falsch
1. Jedes Jahr können 1,3 Milliarden Tonnen Nahrungsmittel nicht zur Ernährung der Menschen benutzt werden.	√	
2. Alle Staaten der Welt sind bereit, die Klimaziele der UN-Klimakonferenz Realität werden zu lassen.		√
3. Die Atmosphäre wird durch Lebensmittelverschwendung noch mehr erwärmt.	√	
4. Es besteht die Hoffnung, dass Lebensmittelverschwendung bis zum Jahr 2030 um die Hälfte reduziert werden kann.		√

A3. Frage: Suchen Sie im Text die Synonyme und Antonyme der folgenden Wörter oder Ausdrücke.

Synonyme

1. *global, international* (3. Absatz): weltweit (3. Absatz, Zeile 1)
2. *Möglichkeit, Aussicht* (5. Absatz): Chance (5. Absatz, Zeile 1)

Antonyme

3. *behalten, aufbewahren* (1. Absatz): wegwerfen (1. Absatz, Zeile 3)
4. *schwächer, leichter* (3. Absatz): stärker (3. Absatz, Zeile 3)

A4. Frage: Was ist richtig? Es gilt nur eine Antwort.

1. In Europa landen viele Lebensmittel, _____ sich noch zum Essen eignen, im Müll.	c) die
2. _____ muss etwas gegen Lebensmittelverschwendung tun.	a) Irgendjemand
3. Besonders Plastikverpackungen sind ein Problem für die Umwelt. Auf Plastiktüten _____ Sie beim Einkauf besser ganz verzichten.	b) sollten
4. _____ letzten Jahren sind viele Geschäfte eröffnet worden, die Produkte ohne Verpackung verkaufen.	c) In den
5. _____ sie die Stofftasche zum Einkaufen vergessen haben, dann nehmen viele lieber eine Plastiktüte als eine Papiertüte, da sie diese öfter verwenden können.	a) Wenn
6. Weißt du vielleicht die Seite, _____ dieser interessante Text über Lebensmittelverschwendung stand.	a) auf der
7. Die Schüler meiner Klasse haben ein Schulprojekt organisiert, mit dem sie ihre Mitschüler auf den vielen Müll aufmerksam _____.	a) machen wollten
8. Marias Familie möchte auf eine Art und Weise leben, _____ sie der Umwelt nicht schadet.	c) dass

A5. Frage: Freie Antwort.

ALEMÁN Lengua Extranjera Adicional
(Documento de trabajo orientativo)

SOLUCIONES - TEXT B - Eine neue Arbeitswelt: Coworking Spaces

B1. Frage: Im Text.

B2. Frage: Was steht im Text? Richtig oder falsch?

	Richtig	Falsch
1. Joschi und Ina arbeiten zusammen im Coworking Space am selben Projekt.		√
2. Coworking Spaces sind immer häufiger zu finden, in großen und kleinen Städten, vor allem aber am Land.		√
3. Der Austausch zwischen Mitarbeitern unterschiedlicher Sektoren ist produktiver als in Unternehmen, in denen alle dasselbe machen.	√	
4. Dem Text zufolge ist es heute sehr schwierig, mit Kollegen aus der ganzen Welt verbunden zu sein, es sei denn, sie arbeiten im selben Gebäude in derselben Stadt.		√

B3. Frage: Suchen Sie im Text die Synonyme und Antonyme der folgenden Wörter oder Ausdrücke.

Synonyme

1. *eröffnet, eingerichtet* (2. Absatz): gegründet (2. Absatz, Zeile 5)

2. *unterhaltend, inspirierend* (3. Absatz): erfrischend (3. Absatz, Zeile 3)

Antonyme

3. *unfreundlich* (1. Absatz): nett (1. Absatz, Zeile 2)

4. *nirgends, nirgendwo* (2. Absatz): überall (2. Absatz, Zeile 1)

B4. Frage: Was ist richtig? Es gilt nur eine Antwort.

1. Der Freund meiner Schwester hat einige sehr _____ und _____ Kollegen in seiner Firma.	b) strenge ... anspruchsvolle
2. Mein Mann weiß noch nicht, _____ er nächste Woche von zu Hause aus arbeiten kann oder ins Büro muss.	a) ob
3. Wir _____ in eine kleinere Stadt _____, weil wir jetzt zu Hause arbeiten können und nicht mehr ins Büro gehen müssen.	c) sind ... umgezogen
4. Meine Mutter schenkt meinem Vater zum Geburtstag einen neuen Computer, damit _____ jeden Tag ins Büro mitnehmen kann.	c) er ihn
5. _____ die Präsenz von Covid in letzter Zeit zugenommen hat, haben viele Unternehmen ihren Mitarbeitern erlaubt, von zu Hause aus zu arbeiten.	b) Da
6. Das Arbeiten in kollaborativen Coworking Spaces mit Kollegen aus anderen Sektoren bietet _____ Möglichkeiten, _____ Menschen kennenzulernen.	a) vielfältige ... interessante
7. Morgen _____ ich unbedingt ins Büro gehen, weil ich dort wichtige Dokumente vergessen habe. Ich _____ ohne sie nicht weiter arbeiten.	b) muss ... kann
8. Der Firmenchef _____ alle seine Mitarbeiter zum Weihnachtsessen _____.	b) hat ... eingeladen

B5. Frage: Freie Antwort.